

GEBÜHR

80,- Euro bei Anmeldung bis 7. November
95,- Euro bei Anmeldung ab 8. November

Architektinnen und Architekten im Praktikum (AIP) erhalten 20 Prozent Ermäßigung.

BEDINGUNGEN

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und Rechnung. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung vor Veranstaltungsbeginn. Die Gebühr versteht sich inklusive Mehrwertsteuer und beinhaltet Tagungsunterlagen und Verpflegung. Stornierungen richten Sie bitte an die Anmeldeadresse. Bei Stornierungen bis 7.11.2007 werden 80 Prozent der Gebühr zurückerstattet. Nach diesem Termin ist eine Rückzahlung nicht mehr möglich. Die Veranstaltung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg als AIP-Maßnahme anerkannt.

ANMELDUNG

Bequem online anmelden unter www.passivhaus-heidelberg.de oder an die Anmeldeadresse (KliBA gGmbH) senden.

Titel, Name, Vorname

Institution / Firma

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon, E-Mail

Unter Anerkennung der o.g. Bedingungen melde ich mich verbindlich zum 6. Heidelberger Praxisseminar am 14. November 2007 an.

Ort, Datum, Unterschrift

Gedruckt auf 100 % Recycling-Papier.

TAGUNGSGORT

SRH-SEMINARZENTRUM

Bonhoefferstraße 12
69123 Heidelberg

Telefon 0 62 21 88 11 88
www.seminarzentrum.srh.de

ANREISE MIT DEM PKW

Über die A5, wechseln Sie am Heidelberger Kreuz auf die A656 Richtung Heidelberg. Am Autobahnenende ganz links einordnen. An der nächsten Abzweigung wieder links.

ANREISE MIT DER BAHN

Fahren Sie bis Heidelberg Hauptbahnhof. Fahren Sie mit der Buslinie 34 bis Bonhoefferstraße oder mit der Straßenbahnlinie 5R (OEG) bis Ochsenkopf.

klima sucht **schutz**
in heidelberg

... auch bei dir!



VERANSTALTER

Stadt Heidelberg

Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Architektenkammer Heidelberg

ANMELDUNG UND INFOS

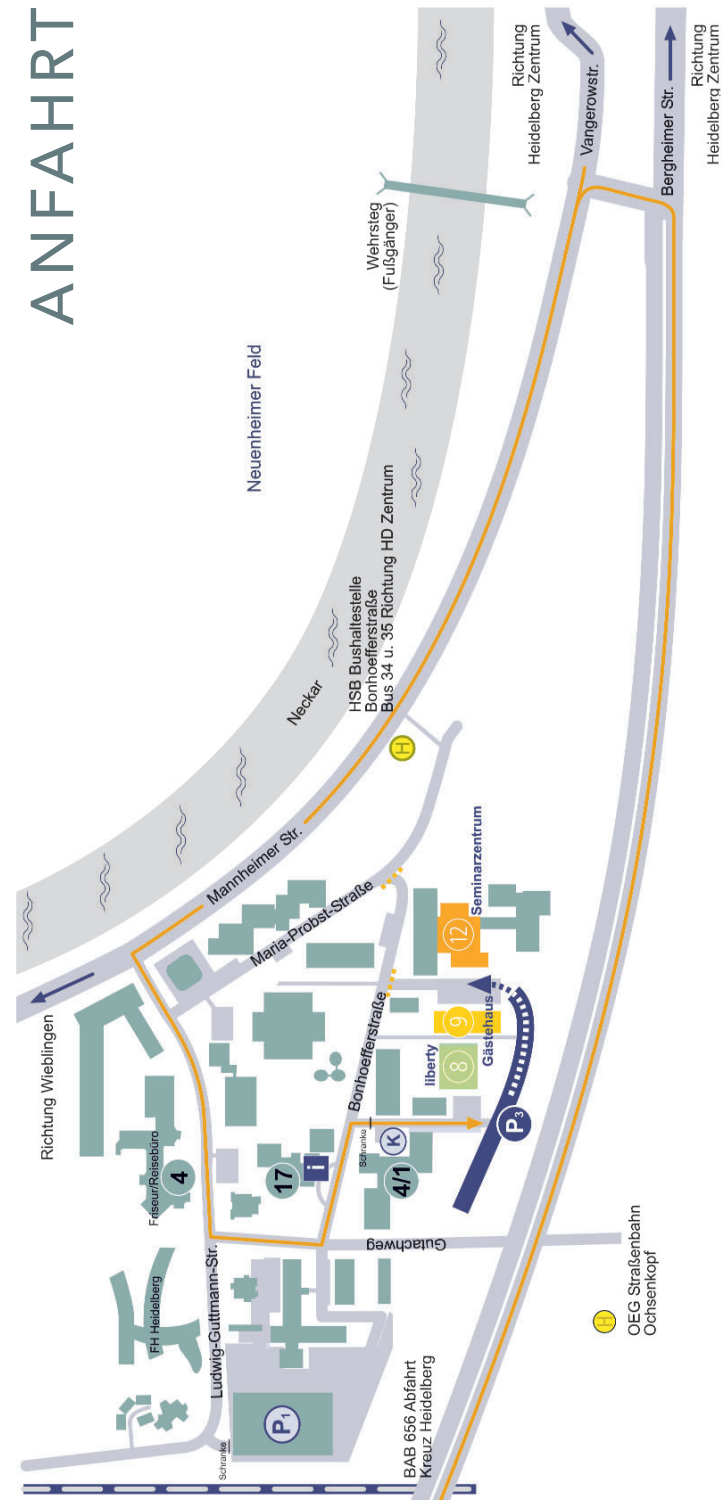
KliBA gGmbH

Wieblinger Weg 21
69123 Heidelberg

Telefon 0 62 21 60 38 08
Telefax 0 62 21 60 38 13

E-Mail info@kliba-heidelberg.de

ANFAHRT



Anlage 1 zur Drucksache: 0143/2007/IV



6. HEIDELBERGER
PRAXISSEMINAR
MIT FACHAUSSTELLUNG
FÜR ARCHITEKTEN,
INGENIEURE,
HANDWERKER,
BAUGESELLSCHAFTEN
UND BAUTRÄGER



Stadt
Heidelberg

Amt für Umweltschutz,
Gewerbeaufsicht und Energie



Architektenkammer
Baden-Württemberg

Passivhaus-Konzepte im Bestand

Die wertsteigernde und energieeffiziente Sanierung im Gebäudebestand steht in der Bauwirtschaft und bei vielen Kommunen zunehmend im Mittelpunkt des Interesses. Können doch bei der Altbaumodernisierung erhebliche Energiemengen eingespart und damit die Betriebskosten und die CO₂-Emissionen deutlich gesenkt werden. Die höchsten Einsparungen werden dabei durch die Anwendung des Passivhaus-Konzeptes erreicht. Natürlich können die strengen Kennwerte des Passivhaus-Standards nicht in jedem Altbau erreicht werden, aber das Einsparpotenzial liegt oft bei über 80%. Doch kann die Passivhaus-Technik mit ihren sehr energieeffizienten Komponenten mit einem vertretbaren ökonomischen Aufwand an alten Gebäuden realisiert werden?



Das 6. Heidelberger Praxisseminar am 14. November 2007 stellt Projekte aus der Praxis in den Mittelpunkt, bei denen die Passivhaus-Bauweise am Gebäudebestand realisiert wurde. Die Projekte zeigen, dass sich diese Konzepte im Bestand bei einem günstigen Kosten-Nutzen-Verhältnis realisieren lassen. Aber auch einzelne Komponenten der Passivhaus-Technik können sinnvoll in Altbauten integriert werden, um erhebliche Energieeinsparpotenziale zu erreichen.

PROGRAMM

- 9.00 Uhr Anmeldung + Frühstücksbuffet mit Fachausstellung**
- 10.00 Uhr Eröffnungsrede**
Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner, Stadt Heidelberg
- Vormittagsmoderation:**
Ralf Bermich und Dr. Hans-Wolf Zirkwitz
Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie Stadt Heidelberg
- 10.15 Uhr Haus ohne Heizung**
Sendung mit der Maus zum Thema Passivhaus
- 10.40 Uhr Nullheizkostenhaus**
Ökonomische Aspekte in der Bestandssanierung
Prof. Uwe Wullkopf, LUWOG CONSULT, Ludwigshafen
- 11.30 Uhr Pause**
- 11.50 Uhr Minimierung der Lüftungsverluste**
Lüftungskonzepte in der Gebäudesanierung
Martin Ufheil, solares bauen GmbH, Freiburg
- 12.30 Uhr Anwendung von Passivhaus-Elementen in historischen Gebäuden**
Klimaschutz versus Denkmalschutz?
Beate Schneider, Osika GmbH, Mannheim
Armin Schäfer, AAG Architekten, Heidelberg
- 13.10 Uhr Mittagessen**
- Nachmittagsmoderation:**
Mieke de Jonge und Stephan Weber
Architektenkammer Heidelberg
- 14.10 Uhr In 7 Schritten zum Passivhaus**
Möglichkeiten bei der Bestandssanierung
Prof. Georg Sahrer, G.A.S. – Sahrer Architekten, Stuttgart
- 14.50 Uhr Schwanenstadt macht Schule**
Ganzheitliche Sanierung eines Schulgebäudes
Heinz Plöderl, PAUAT Architekten, Wels, Österreich
- 15.30 Uhr Kaffeepause**
- 15.50 Uhr Idealer Standard?**
3 baugleiche Gebäude – 3 energetische Standards
Stefan Reuther, planungsgruppeDREI, Mühlthal
- 16.30 Uhr Altbaumodernisierung mit Passivhaus-Komponenten**
Bestandsgebäude aus den Nachkriegsjahren
Dr. Berthold Kaufmann, Passivhaus-Institut, Darmstadt
- 17.10 Uhr Fazit**

AUSSTELLUNG

- Häupfler** Passivhaus-Fenster
immer ein Fenster voraus
- maxit** Wärmedämm-Verbundsysteme für Passivhäuser
maxit Group
- LUWOG CONSULT** Beratungsunternehmen für energieeffizientes Bauen und Wohnen
- SONNENKRAFT** Solaranlagen
THE FUTURE OF ENERGY
- LIGNO TREND®** Massivholz-Elemente
für eine nachhaltige Holz-Baukultur
- AEREX** Wohnungslüftung mit Wärme-Rückgewinnung
HAUSTECHNIKSYSTEME
- weber broutin** Wärmedämm-Verbundsysteme für Passivhäuser
- Bierther** Passivhaus-Kompaktgeräte/KWL
- objectum** Passivhaus-Fenster
- aereco** Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung
- PAUL** Passivhaus-Gerät, Enthalpiewärmetauscher
WÄRMERÜCKGEWINNUNG
- SOLVIS** Solaranlagen und Holzpelletkessel
- Infrasol Messtechnik** Blower-Door-Test und Thermografie
Dr. Spewitz GmbH
- KIIBA** Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur
- KNAUF Gips MARMORIT** Wärmedämm-Verbundsysteme für Passivhäuser
- Gefördert durch **BELIEF**
Building in Europe Local Intelligent Energy Forum
- Intelligent Energy Europe**

INFORMATIONEN ONLINE

Anlage 1 zur Drucksache: 0143/2007/IV

www.passivhaus-heidelberg.de

Das Online-Fachportal zum Thema Passivhaus in der Rhein-Neckar-Region bietet detaillierte und aktuelle Informationen. Hersteller und Dienstleister präsentieren auf der Internetseite ihre Produkte; Architekten und Bauherren stellen beispielhafte Passivhaus-Objekte vor. Über eine Link-Liste und attraktive Werbeplätze vermittelt die Seite Kontakte zu kompetenten Ansprechpartnern. Zudem finden Sie alle Informationen zum Passivhaus-Praxisseminar und können alle Fachbeiträge der bisherigen Veranstaltungen einsehen.



<http://klimasuchtschutz.heidelberg.de>

Nähere Informationen zu den zahlreichen Klimaschutz-Aktivitäten und zur Klimaschutz-Kampagne der Stadt Heidelberg.